



Betreff:

öffentlich

Namensgebung Potsdamer Schulen (Teil XIX)

Erstellungsdatum 28.01.2002

Eingang 02: _____

Geschäftsbereich/FB: Oberbürgermeister

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.04.2002	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Abendschule Potsdam erhält den Namen

Heinrich-von-Kleist-Abendschule
der Stadt Potsdam

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

keine

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich I

Dezernat II

Geschäftsbereich III

Geschäftsbereich IV

Begründung:

Gemäß § 99 (3) BbgSchulG vom 12. April 1996 in der Fassung des zweiten Gesetzes zur Änderung des BbgSchulG vom 01. Juni 2001 (GVBl I S. 62) soll der Schulträger der Schule einen Namen geben. Die Namensgebung erfolgt im Einvernehmen mit der Schule.

Nach umfassender inhaltlicher Auseinandersetzung mit dem Leben und Wirken von Heinrich von Kleist sowie unter Beachtung einer umfassenden schulischen Diskussion und Einbeziehung der Hinweise durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport hat die Schulkonferenz der Abendschule Potsdam in der Beratung am 04.01.2002 einstimmig beschlossen, Ihre Schule zukünftig

Heinrich-von-Kleist-Abendschule
der Stadt Potsdam

zu nennen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 06.12.2000 die Nachnutzung der Großen Stadtschule durch die Abendschule Potsdam beschlossen (DS 00/0915). Die Nachnutzungsentscheidung dieses Gebäudes war Anlass für die Studierenden sich mit der Schulgeschichte der Großen Stadtschule (La Grande Ecole) zu befassen. Erste Ergebnisse konnten im Rahmen eines Kleist-Abends präsentiert werden.

Heinrich von Kleist bereitete sich 1798/99 nach Abschluss der Militärzeit in Potsdam an der Großen Stadtschule auf ein Studium in seiner Geburtsstadt Frankfurt/Oder vor. Die Schule trug damals den Charakter einer Lateinschule.

Die Beschäftigung mit dem Leben und Wirken von Heinrich von Kleist führte zu der Entscheidung der vorgeschlagenen Namensgebung.

- Antrag und Begründung der Schule liegen dem Original bei